Bedienungsanleitung ■

Alarmzentrale Seytronic-GSM-xx

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für Druckfehler kann die Firma Seytronic nicht haftbar gemacht werden. Technische Änderungen vorbehalten. Alle Abbildungen sind Symboldarstellungen und können vom tatsächlichen Produkt abweichen. Alle Daten Stand Juli 2009. Alle Produkt- und Firmennamen sowie Logos sind Eigentum und ™ und ® der jeweiligen Besitzer.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: Um eine Gefährdung durch Stromschlag auszuschließen, darf die Geräteabdeckung nicht abgenommen werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer reparierbaren Teile. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

WARNUNG: Um eine Gefährdung durch Feuer bzw. Stromschlag auszuschließen, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Dieses Symbol verweist auf das Vorhandensein einer nicht isolierten und gefährlichen Spannung im Inneren des Gehäuses und auf eine Gefährdung durch Stromschlag.

Dieses Symbol verweist auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Bedienungsanleitung. Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung nach.

Die Funk-Kamera arbeitet mit Funk-Frequenz von 2,4 GHz. Es kann unter Umständen Interferenzen mit anderen Geräten auftreten. Bitte schalten Sie dann die entsprechenden Geräte aus, um die Interferenzen zu vermeiden.

INHALTSVERZEICHNIS

1 WILLKOMMEN 3

2 LIEFERUMFANG 3

3 PRODUKTSPEZIFIKATION 4

4 PRODUKT-ANSICHTEN 5

4.1 FRONT-ANSICHT 5

5 INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE 6

5.1 INBETRIEBNAHME 6
5.2 ZUSÄTZLICHE ANSCHLÜSSE 7
5.3 EINLEGEN DER SIM-KARTE (NUR MODEL GSM-XX) 7

6 GRUNDEINSTELLUNGEN 12

6.1 FERNBEDIENUNG 9
6.1.1 Fernbedienung einlernen 9
6.1.2 Fernbedienung löschen 13
6.2 FUNK-SENSOREN 10
6.2.1 Einlernen von Funk-Sensoren 10
6.2.2 Löschen eines Funk-Sensors 11
6.3 TESTEN DER EINGELERNTEN SENSOREN 15

7 ZONEN-EINSTELLUNGEN 12

Stillen Alarm / Sirenenalarm ein/ausschalten 19

8 SYSTEM-EINSTELLUNGEN 14

9 TELEFONFUNKTIONEN 17

9.1 NUMMERN PROGRAMMIEREN 17
9.2 NACHRICHTEN AUFSPRECHEN 18
9.3 ALARMNACHRICHT ABHÖREN 18

10 IMPRESSUM ..... FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.

1 WILLKOMMEN

Vielen Dank, dass Sie sich für das Produkt Seitronic-GSM-XX entschieden haben. Diese Anleitung soll Ihnen die Installation, Inbetriebnahme und die Verwendung des Gerätes erleichtern.

2 LIEFERUMFANG

- 1 Alarmzentrale Seytronic-GSM-XX
- 1 Netzadapter 230/12V

3 PRODUKTSPEZIFIKATION

Die Seytronic-GSM-XX ist ein Funk-Alarmsystem mit integriertem Festnetzwahlgerät und zusätzlich mit integriertem GSM-Wahlgerät. Das Alarmsysteme kann sowohl Funk- als auch Kabelgebundene Sensoren auswerten.

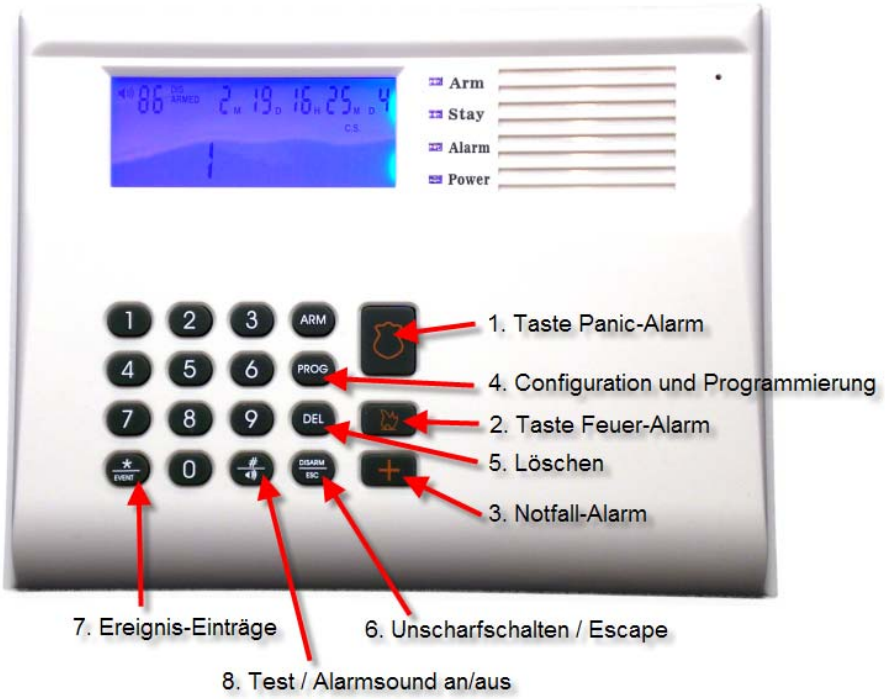
Funktionsübersicht

- LCD-Display zur Anzeige des Status und Aktivitäten (blau Hintergrund beleuchtet)
- 4 kabelgebundene Sensoren anschließbar
- 8 Alarmzonen, die Eigenschaften jeder Zone sind nach Bedarf einstellbar
- 9 Funk-Sensoren je Alarmzone sind einlernbar
- (insgesamt können 72 Funk Sensoren eingelernt werden)
- 9 Fernbedienungen einlernbar
- 12 Sekunden Sprachaufnahme
- die Eigenschaften jedes Sensors sind individuell programmierbar
- 86 Ereignisse werden gespeichert
- Interne Sirene, Anschluss für externe verkabelte oder Funk- Sirene
- eingebautes Festnetz-Wahlgerät
- zusätzlich eingebautes GSM-Wahlgerät (nur Model GSM-XX)
- eingebauter Notstrom-Akkus
- Funkfrequenz 433 MHz

ACHTUNG: Bevor Sie die Seytronic-GSM-XX in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte aufmerksam diese Bedienungsanleitung.
Prüfen Sie zunächst durch Auslösung eines Sensors, ob der Sensor bereits in der Zentrale eingelernt ist (Zentrale muss eingeschaltet und unscharf geschaltet sein). Falls der Sensor eingelernt ist, erscheint auf dem Display der Zentrale die Speicher Nummer des Sensors
(z.B. 4 2 = Zone 4, Sensor Nr. 2 in Zone 4).
Im Werkszustand sind in der Regel noch keine Sensoren oder Fernbedienungen eingelernt. Es ist jedoch möglich, dass auf Ihren Wunsch hin oder während der Versandvorbereitung Sensoren eingelernt wurden, deshalb ist Ihre Prüfung notwendig.

4 Produkt-Ansichten

4.1 Front-Ansicht Seytronic-GSM-XX



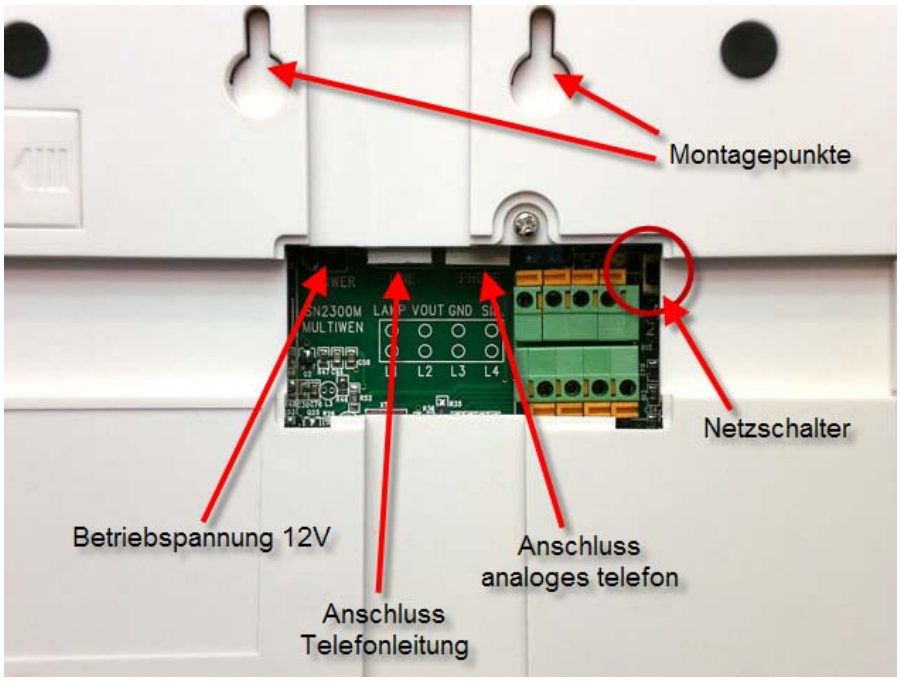
LED-Anzeigen:

- LED Arm/ Scharf an = Scharf geschaltet
- LED Stay/ Teilscharf an = Teil-Scharf geschaltet
- LED Stay/ Teilscharf und LED Arm/ Scharf aus = unscharf geschaltet
- LED Alarm an = nicht abgerufenes Alarm- bzw. Funksignal Ereignis im Speicher
- LED Power an = Betriebsspannung durch Netzteil
- LED Power aus = Anlage läuft auf Akkubetrieb

5 Installation und Anschlüsse

5.1 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme ist einfach zu bewerkstelligen. Auf der Rückseite der Alarmzentrale befindet sich ungefähr in der Mitte eine Abdeckung, welche mit einer Schraube fixiert ist. Diese Schraube müssen Sie zunächst entfernen um an die Anschlüsse zu gelangen.

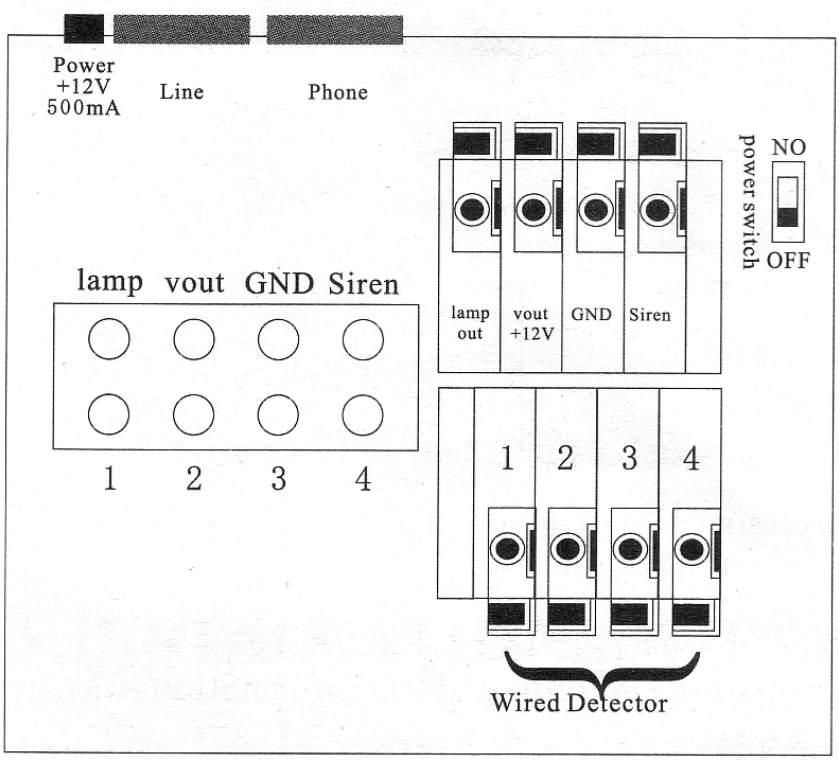


Bitte stecken Sie das Netzteil in die Buchse 12V und schalten dann die Seytronic-GSM-XX mittels des kleinen Netzschalters ein.

ACHTUNG: Möchten Sie die Seytronic-GSM-XX an einem ISDN Anschluss betreiben benötigen Sie hierfür entweder einen Telefon Analog/ISDN Wandler. Oder eine ISDN-Telefonanlage für analoge Endgeräte (z.B. Telekom EUMEX, Telekom Speedport W700)

5.2 Zusätzliche Anschlüsse

Über die Anschlussleiste können bis zu 4 kabelgebundene Sensoren angeschlossen werden. Dies geschieht nach einem ganz bestimmten Anschlussschema, da hier eine Doppelbelegung erfolgt. Wenn Sie sich mit der Beschaltung nicht sicher sind, fragen Sie einen entsprechenden Fachmann.



- Line: Anschluss zur Telefonbuchse Ihres Telefonanbieters (analog)
- Phone: Anschluss eines analogen Telefons (Endgerät) Telefonsignal wird durchgeschliffen. Die Alarmzentrale wird quasi zischen Ihr Telefon und der Anschlussdose zwischen geschaltet.
- vout +12V: DC Ausgang für die Speisung verkabelter Sensoren
- GND: Masse/Minus Betriebsspannung für Kabel-Sensoren und Minuspol für verkabelte Sirene
- 1, 2, 3, 4: Anschlüsse für Kabel-Sensoren
- Lamp: nicht belegt

- Siren: Ausgang (+12V) für den Anschluss einer externen kabelgebunden Sirene oder Sender für Funksirene

ACHTUNG: Die Beschaltung verkabelter Sensoren sollte nur durch einen Fachmann vorgenommen werden, da bei einer Fehlbeschaltung das Gerät beschädigt werden kann.

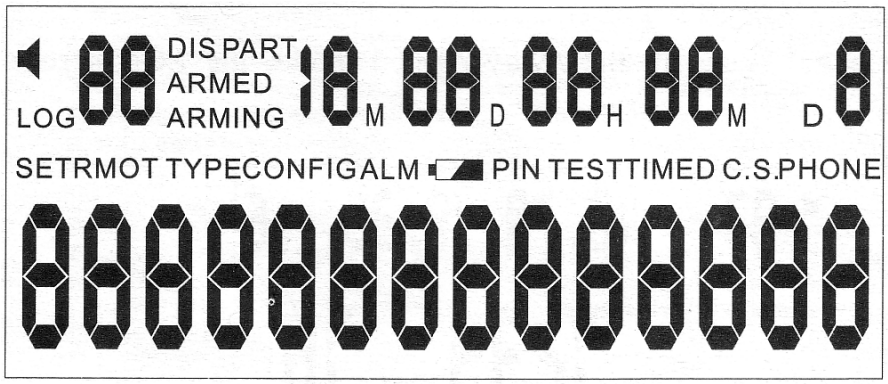
5.3 Einlegen der SIM-Karte (nur Model Seytronic-GSM-XX)

Das Model Seytronic-GSM-XX besitzt zusätzlich zu dem analogen Festnetzwahlgerät ein eingebautes GSM-Funknetz Wahlgerät.
Hierfür befindet sich auf der Rückseite des Gerätes, am Rand hinter einer kleinen Abdeckung, der zugehörige SIM- Kartenleser. Schieben Sie die Abdeckung auf und legen Sie die SIM Karte vorsichtig richtig herum ein.

Bei ordnungsgemäß eingelegter SIM-Karte wird die Anlage im Alarmfall zuerst versuchen über das Festnetzwahlgerät eine Verbindung herzustellen. Gelingt das nicht so wird die Verbindung über das GSM-Netz hergestellt. Damit sind Sie vor einer Manipulation der Telefonleitung geschützt oder können die Anlage auch an Orten ohne Festnetzanschluss einsetzen.

ACHTUNG: Damit die SIM-Karte einwandfrei funktioniert, müssen Sie vorher den PIN-Code der Karte mit einem normalen Mobiltelefon deaktivieren. Meistens finden Sie die Abschaltfunktion im Handy-Menü unter Sicherheitseinstellungen.
Achten Sie darauf, dass eine neue SIM Karte frei geschaltet ist und ausreichend Guthaben auf einer Prepaid Karte ist.
Am Besten ist es, wenn Sie mit der SIM Karte zu Testzwecken einen Anruf mit Ihrem Handy durchführen.

5.4 LCD-Display



Symbol Erklärungen von links nach rechts:

- Symbol Lautsprecher sichtbar: eingeschaltet — Alarm mit Sirenensound
- Symbol Lautsprecher nicht sichtbar: (kein Sirenensound) — Stiller Alarm angeschaltet
- ARMED: Scharf geschaltet
- DIS ARMED: unscharf geschaltet
- PART ARMED: teilscharf geschaltet
- LOG: Ereignis Einträge
- SET: Einstellungen setzen
- RMOT: Fernbedienung (Remote)
- TYPE: Zonen-Typ
- CONFIG: System Konfiguration
- ALM: Alarm
- Symbol Batterie: Funk-Sensor-Batterie leer
- PIN: Pin Code
- TEST: Testmodus aktiviert
- TIMED: Zeit für Auto-Scharf oder Auto-Unscharf eingestellt
- PHONE: Eingehende Fernsteuerung per Telefon

6 Grundeinstellungen

Damit das Alarmsystem überhaupt arbeiten kann, müssen erst einmal die Fernbedienungen und Sensoren eingelernt werden (sofern noch nicht geschehen) Die Vorgehensweise erfahren Sie in den weiteren Abschnitten dieser Anleitung. Es können bis zu 8 Fernbedienungen und bis zu 9 Funk-Sensoren je Zone in der Seytronic-GSM-XX angemeldet werden.

- Der Standard- System- PIN lautet : **123456**

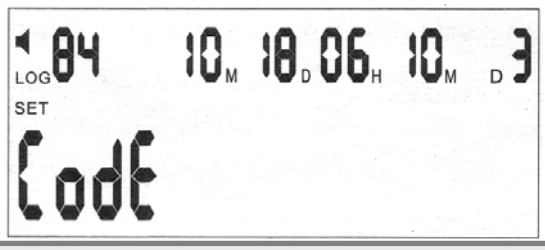
6.1 Fernbedienung

6.1.1 Fernbedienung einlernen

Als erstes müssen Sie die Fernbedienungen in die Alarmzentrale einlernen. Es können bis zu 8 Fernbedienungen in **Zone 0** eingelernt werden.

Gehen Sie dazu folgender maßen vor:

1. Drücken Sie den Knopf **PROG,** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie **123456** (System-Passwort)
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie jetzt auf der einzulernenden Fernbedienung eine beliebige Taste
5. Im Display erscheint dann **CODE** wenn die entsprechende Fernbedienung erkannt wurde
6. Drücken Sie **0** zum Einlernen einer Fernbedienung
7. Ihnen wird jetzt die Nummer des Speicherplatzes der eingelernten Fernbedienung angezeigt Display: z.B. **1**
8. Drücken Sie jetzt **PROG** um die Fernbedienung zu speichern
9. Es erscheint wieder SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Einlernen fortfahren oder mit der Taste **ESC** beenden.



ACHTUNG: Sie sollten sich die im Display angezeigten Nummer des Fernbedienungsspeicherplatzes aufschreiben. Dies ist für ein späteres Löschen oder der Ereignis-Auswertung wichtig. Damit können Sie später genau ermitteln mit welcher Fernbedienung wann scharf oder unscharf geschaltet wurde.

6.1.2 Fernbedienung löschen

1. Drücken Sie **DEL** um den Löschvorgang einzuleiten
2. Drücken Sie **123456** (System-Passwort)
3. Im Display erscheint: **DEL SENSOR**
4. Drücken Sie **0** (Code für Fernbedienungen)
5. Geben Sie anschließend die Fernbedienungsnummer ein, die Sie löschen wollen: (1-8)
6. Drücken Sie **DEL** um das Löschen zu bestätigen
7. Im Display erscheint: ----------
8. Es erscheint wieder DEL SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Löschen weiterer Fernbedienungen fortfahren oder mit der Taste **ESC** beenden.

6.2 Funk-Sensoren

Alle Funksensoren müssen erst einmal in die Alarmzentrale eingelernt werden **Zu den Funk-Sensoren zählen Tür-Fenster Kontakte, Bewegungsmelder, Rauchmelder, Gasmelder etc.**
Es ist zu empfehlen, sich die Speicherplatznummer welche Sie den Sensoren zugewiesen haben zu notieren.

6.2.1 Einlernen von Funk-Sensoren

Für das Einlernen von Funk-Sensoren stehen je 9 Speicherplätze
in 8 Zonen zur Verfügung.

Bevor Sie mit dem Einlernen der Sensoren beginnen, lesen Sie bitte zuerst Absatz Nr. 7 „Zonen-Einstellungen“ auf Seite 16 durch. Entscheiden Sie dann, welche Eigenschaften die Sensoren haben sollen. Lernen Sie anschließend die Sensoren in die entsprechenden Zonen ein.

Zum Einlernen eines Sensors gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf (Symbol geöffnetes Schloss) auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Lösen Sie jetzt den entsprechenden Sensor aus, welchen Sie einlernen möchten.
5. Im Display erscheint dann **CODE** wenn der Sensor erkannt wurde
6. Drücken Sie die Nummer der Zone **1** – **8** in welche Sie den Sensor einlernen möchten (Bitte sehen
7. Ihnen wird jetzt die Nummer des Sensor-Speicherplatzes in der gewählten Zone angezeigt Display: **ZONE 4-1** (Zone 4 – Speicherplatz 1)
8. Drücken Sie jetzt **PROG** um den Sensor zu speichern
9. Es erscheint wieder SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Einlernen fortfahren oder mit der Taste **ESC** beenden.

6.2.2 Löschen eines Funk-Sensors

Zum löschen eines Sensors gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie **DEL** um den Löschvorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **DEL SENSOR**
4. Drücken Sie die Nummer der Zone **1 - 8** aus welcher Sie einen Sensor löschen möchten
5. Geben Sie anschließend den Sensor-Speicherplatz ein, die Sie löschen wollen: (1-8)
   Beispiel: Sie möchten aus der Zone 3 den Sensor 4 löschen, dann drücken Sie nach den Worten **DEL Senor** im Display die Ziffern 3 und dann die 4.
6. Drücken Sie **DEL** um das Löschen zu bestätigen
7. Im Display erscheint: ----------
8. Es erscheint wieder DEL SENSOR im Display. Hier können sie entweder mit dem Löschen weiterer Sensoren fortfahren oder mit der Taste **ESC** beenden.

6.3 Testen der eingelernten Sensoren

TIP: Wenn Sie im Testmodus den einen Sensor auslösen, wird Ihnen die Zone und die Speicherplatznummer im Display angezeigt, ohne Alarm auszulösen.

Um das erfolgreiche Einlernen von Sensoren zu überprüfen oder um sich eine Sensornummer anzeigen zu lassen besitzt die Seytronic-GSM-XX einen Testmodus.

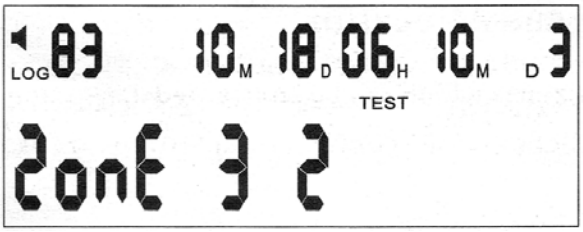
.

1. Drücken Sie die Taste **# / Lautsprecher** bis im Display das Wort **TEST** aufleuchtet (klein in der Mitte)
2. Lösen Sie jetzt die zu überprüfenden Sensoren aus
3. Im Display wird dann die Zone und die Speichernummer angezeigt ZONE 3 2 = (Zone 3, Speicherplatz 2)

4. Um den Testmodus ohne Sensorauslösung wieder zu verlassen müssen Sie die Taste **# / Lautsprecher** noch einmal drücken. Bei Auslösung eines Sensors wird die Zone und der Speicherplatz angezeigt, es sind 2-3 Pieptöne zu hören und die Eukos verlässt den Testmodus automatisch nach ca. 10 Sekunden.

Hinweis: Die Taste #/Lautsprecher hat 2 Funktionen:
Ein **kurzes Drücken** schaltet die Test Funktion ein und aus,
ein **langes Drücken** (ca. 3 Sek) schaltet die interne Sirene ein und aus (Symbol Lautsprecher oben links im Display beachten)

Display Ansicht bei Test Modus



7 Zonen-Einstellungen

Das Alarmsystem besitzt 8 Zonen, in welche jeweils 9 Sensoren gespeichert werden können. Jede dieser 8 Zonen lässt sich individuell den Bedürfnissen anpassen. . Werkseitig sind die Zonen wie folgt vorprogrammiert:

- **Zone 1: Feuer** (für Rauchmelder, Alarm wird immer ausgelöst, unabhängig davon, ob die Zentrale scharf geschaltet ist)
- **Zone 2: Panic** (für Notfall-Melder, Alarm wird immer ausgelöst, unabhängig davon, ob die Zentrale scharf geschaltet ist)
- **Zone 3: Betreten/Verlassen** (wenn Sie in Zone 3 einen oder mehrere Sensoren anmelden, wird bei Scharfschaltung und beim Betreten der Objektes automatisch eine Verzögerungszeit aktiviert. Sie haben dann diese Zeit, um das Objekt zu verlassen ohne Alarm auszulösen (20 Sek.) oder nach dem Betreten die Zentrale unscharf zu schalten (30 Sek.) , bevor Alarm ausgelöst wird. Wenn in Zone 3 kein Sensor angemeldet ist, wird keine Verzögerung aktiviert.
- **Zone 4: Einbruch** Sensoren in den Zonen 4-6 lösen sofort Alarm aus, wenn die Zentrale scharf geschaltet ist
- **Zone 5: Einbruch**
- **Zone 6: Einbruch**
- **Zone 7: Teil –Scharf** (Sensoren in Zone 7 lösen keinen Alarm aus, wenn die Zentrale **Teil-Scharf** geschaltet ist.
  Bei **Vollscharf Schaltung** lösen die betreffenden Sensoren in Zone 7 sofort Alarm aus. Dies ist hilfreich, um z.B nachts am Bewegungsmelder im Flur auf dem Weg zum WC keinen Alarm auszulösen, während alle anderen Sensoren die Überwachung durchführen)
- **Zone 8: zeitgesteuerte stille Überwachung** (Sensoren in dieser Zone prüfen während der eingestellten Zeit, ob eine Bewegung / Auslösung stattfindet, auch wenn die Zentrale unscharf geschaltet ist. Wenn keine Auslösung stattfindet, (weil keine Aktivität stattfindet) wird ein **stiller Alarm mit Anruf** ausgelöst. Die Aufgabe dieser Zone (werksseitig vorprogrammiert, die Einstellungen können beliebig verändert werden) ist die Überwachung sensibler Bereiche wie Räume mit pflegebedürftigen Personen, Räume mit Überwachungspersonal, Objekte, die zu festgelegten Zeiten aufgesucht werden müssen usw.
  Die werksmäßig eingestellte Zeit ist 8:00 Uhr bis 20.00 Uhr.
  Diese Zeit kann nach Bedarf geändert werden, sehen Sie hierzu Ziffer 8 „ System-Einstellungen“ Nr. 04

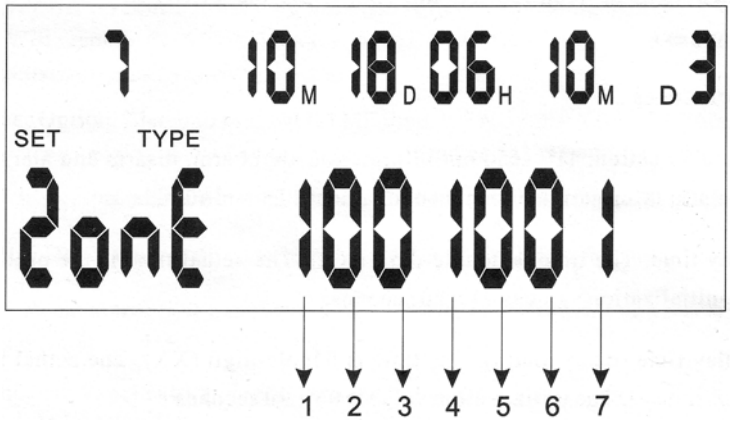
Jede Zone hat verschiedene, vorprogrammierte Parameter, Die Parameter können auf Wunsch individuell verändert / angepasst werden. Um die voreingestellten Parameter einer Zone zu verändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie *** / Event**
5. Im Display erscheint: ZONE
6. Drücken Sie die Nummer der Zone, die Sie bearbeiten möchten z.B. 4

7. Im Display erscheint: ZONE 0000111

8. Jetzt können Sie eine neue 7-stellige Kombination 0 und 1 eingeben (Bedeutung der Stellen wird unten dargestellt)

9. Drucken Sie **PROG** und die Einstellung zu speichern.



1. 1: zeitgesteuerte stille Überwachung 0: keine zeitgesteuerte stille Überwachung

2. 1: Zeitverzögerung beim Verlassen 0: keine Zeitverzögerung beim Verlassen

3. 1: Zeitverzögerung beim Betreten 0: keine Zeitverzögerung beim Betreten

4. 1: 24-Stunden-Zone 0: keine 24-Stunden-Zone
   (Ist dieser Wert auf 1 wird die Zone immer überwacht, unabhängig davon ob die Alarmanlage scharf geschaltet ist. z.B. Zone für Rauchmelder)

5. 1: Lauter Alarm 0: Stiller Alarm
   (Ist dieser Wert 0, so löst ein Sensor aus dieser Zone nur stillen Alarm aus)

6. 1: Alarm 0: Teilscharf-Alarm
   (Ist dieser Wert 0, so löst ein Sensor in dieser Zone nur bei Vollscharf einen Alarm aus. Im Teilscharf-Modus werden die Sensoren dieser Zone nicht berücksichtigt.)

7. 1: Sensoren sind in dieser Zone eingelernt und aktiv 0: Sensoren werden deaktiviert, es findet keine Alarmauslösung statt
   (Mit dieser Einstellung kann man festlegen ob diese Zone überhaupt auf Sensoren reagiert soll, hilfreich, wenn zeitweise diese Zone nicht überwacht werden soll)

Scharf- und Unscharf schalten der Zentrale

Die Zentrale kann mittels der Fernbedienung oder Transponder, oder Fingerscanner oder separater Zeitschaltuhr oder an der Tastatur scharf und unscharf geschaltet werden.

Für das Scharfschalten mittels Fernbedienung stehen Ihnen die Knöpfe mit geschlossenem Schloss (vollscharf) und geschlossenem Schloss mit Haussymbol (teilscharf) zur Verfügung.
Mit dem Knopf geöffnetes Schloss schalten Sie unscharf.
Mit dem Knopf Symbol Glocke können Sie einen Notfall Alarm auslösen.

Wenn Sie mit einem Funksender schalten, erscheint für kurze Zeit die Speichernummer des jeweiligen Senders. Ist zum Beispiel mit der Fernbedienung, die unter Speicherplatz 0-2 gespeichert wurde, geschaltet worden, so erscheint auf dem Display die Ziffer 2.

Zum Scharfschalten auf der Tastatur drücken Sie den Knopf ARM.

Zum Unscharf schalten auf der Tastatur drücken Sie *, PIN Code, und den Knopf Disarm

Sirenenalarm oder stillen Alarm einstellen

Sie können wählen, ob die Seytronic-GSM-XX mit Sirene oder nur mittels Anruf (stiller Alarm) alarmieren soll.
So stellen Sie den lauten Sirenen Alarm ein:
Drücken Sie ca. 3 Sekunden lang auf das Symbol Lautsprecher auf der Tastatur. Oben links im Display erscheint das Symbol Lautsprecher
So stellen Sie den stillen Alarm ein:
Drücken Sie erneut 3 Sek. Auf die Taste mit dem Lautsprechersymbol, wenn im Display das Lautsprechersymbol erlischt, ist stiller Alarm aktiviert.

Ereignisspeicher

Die Seytronic-GSM-XX speichert jeden Schaltvorgang mit Uhrzeit und Datum, sei es das Scharf und Unscharf Schalten oder ein Alarm.
Wenn ein neues Alarm Ereignis gespeichert wurde, so leuchtet die rote LED Alarm auf der Zentrale. Drücken Sie nun den Knopf EVENT, oben links sehen Sie die Speichernummer des Ereignisses, bei jedem Knopfdruck EVENT zählt die Anzeige runter. Sind alle Ereignisse angezeigt worden, so erlischt die ALARM LED.
Die Zentrale kehrt nach ca. 5 Sekunden von allein in die Standardanzeige zurück, wenn kein Knopf mehr gedrückt wurde.

8 System-Einstellungen

In diesem Menü können die Grundeinstellungen der Alarmzentrale verändert werden. So z.B. die Uhrzeit und das Datum

Um die Systemeinstellungen zu verändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten

2. Drücken Sie die **Taste Unscharf** auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**

4. Drücken Sie **# / Lautsprecher**
5. Im Display erscheint: **SYS** und das kleine Wort **CONFIG**

6. Jetzt müssen Sie den **2-stelligen Code** aus unten stehender Liste eintragen
7. Nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben drücken Sie **PROG** um die Einstellung zu speichern
8. Entweder Sie drücken **# / Lautsprecher** um weitere Systemeinstellungen vor zu nehmen oder mit **ESC** verlassen

2- stellige Code Liste

00: Kommunikation mit Alarmdiensten/ Notrufzentralen
: 11 = Senden bei Scharf, Unscharf, Alarm
10 = nur bei Alarm
00 = nicht senden (Standard)

01: Verzögerungszeit bei Verlassen bevor Alarm ausgelöst wird.
2stellige Eingabe, in 5 Sekunden-Schritte
z.B. 04 bedeutet 4 x 5 Sekunden = 20 Sekunden
(Standard 04)

02: Verzögerungszeit beim Eintreten bevor Alarm ausgelöst wird.
2stellige Eingabe, in 5 Sekunden-Schritte
z.B. 06 bedeutet 6 x 5 Sekunden = 30 Sekunden
(Standard 06)

03 Länge des Sirenensounds
2stellige Eingabe, in 20 Sekunden-Schritte
z.B. 06 bedeutet 6 x 20 Sekunden = 120 Sekunden

04 Dauer der zeitgesteuerten Überwachungs-Zeit
2stellige Eingabe, in Stunden (Standard 12Std.)

05 zeitgesteuerte Überwachung Start/Stop Zeit
Standard 08:00 bis 20:00

06 Zeit für automatische Scharfschaltung
Mit den Tasten * und # können Sie verschiedene
Zeitpunkte auswählen und einstellen
Mit der DEL Taste kann der Zeitpunkt wieder
gelöscht werden.

07 Zeit für die automatische Unscharfschaltung
Mit den Tasten * und # kann verschieden
Zeitpunkte auswählen und einstellen
Mit der DEL Taste kann der Zeitpunkt wieder
gelöscht werden.

08 Einstellung von Uhrzeit und Datum
Die Ziffern werden von vorn nach hinten
eingegeben. Die letzte Ziffer stellt den Wochentag dar (1 Montag, 2 Dienstag, 3 Mittwoch,
3 Donnerstag, 5 Freitag. 6 Samstag, 7 Sonntag)

Achtung: wenn Sie Datum und Uhrzeit einstellen, beginnt das Einstellen mit dem Jahr im Datum, dann der Monat, dann der Tag.
Die ersten beiden Ziffern im Jahr 2009 können nicht verändert werden, das Einstellen beginnt also mit der zweiten 0,(im Jahr 2009) dann der 9 und springt dann zum Monat über.
Der Monat muss zweistellig eingegeben werden, z. B. für den Juli die Ziffern 07. Es wird aber nur die 7 angezeigt.
Sie können nicht rückwärts blättern, wenn die einzustellende Ziffer weiter gesprungen ist und Sie haben zuvor einen Fehler gemacht, dann beginnen Sie bitte von vorn mit der Einstellung.
Sie verlassen das Einstellmenü, indem Sie auf der Fernbedienung den Unscharf Knopf (geöffnetes Schloss) drücken.
Dann wieder neu ins Einstellmenü gehen:
Progr. Drücken, Unscharf Knopf der Fernbedienung drücken, # Taste auf der Zentrale drücken, dann die Ziffer 08 für Uhrzeit / Datum

09 Änderung des PIN-Codes
Eingabe des neuen PIN (6stellig)
Achtung mit der DEL-Taste kann der PIN gelöscht
werden

10 Einstellen der 1-8 Klingelzeichen, bevor die Zentrale bei Anruf von
Draußen antwortet (für Fernbedienung per Telefon)

11 Alarm mit oder ohne Außensirene =(AS), 0 = keine AS, 1 = AS

12 Einstellung für Alarmdienste (wird nicht unterstützt)

13 Einstellung des Tonwahlverfahrens DTMF
0 = Nein, 1 = Ja (Standard Nein)

14 Alarm bei Unterbrechung der Betriebsspannung
0 = Nein, 1 = Ja (Standard Nein)

15 Eintritts/Verlassen Verzögerung
0 = Neun, 1 = Ja (Standard Ja)

16 Telefonleitungsüberwachung (Alarm)
0 = Nein, 1 = Ja (Standard Nein)

Fernbedienung per Telefon

Um die Seytronic-GSM-XX per Telefon zu bedienen, gehen Sie wie folgt vor:

Rufen Sie die Seytronic-GSM-XX an und lassen die eingestellte Anzahl an Klingelzeichen (1-8 , siehe Ziffer 8, Nr. 10) klingeln.

Wenn sich die Seytronic-GSM-XX mit einem Piepton meldet, dann geben Sie den PIN Code ein, (Original 1 2 3 4 5 6) Geben Sie den PIN Code langsam Ziffer für Ziffer ein, damit das Tonwahlsignal korrekt übermittelt werden kann, das ist besonders bei der Nutzung eines Handys wichtig.
Ist der PIN Code korrekt, hören Sie 1 Piepton, bei unkorrektem PIN Code hören Sie 3 Pieptöne.
Bei korrektem Pin Code können Sie nun wie folgt schalten:

Drücken Sie auf Ihrer Telefon Tastatur:

1 = Mikrofon einschalten
2 = Lautsprecher einschalten um in den Raum hinein zu sprechen
3 = Sirene einschalten
4 = Mikrofon ausschalten
5 = Anruf beenden
6 = Sirene ausschalten
7 = scharf schalten
8 = unscharf schalten

9 Telefonfunktionen

9.1 Nummern programmieren

Um auch im Alarmfall darüber benachrichtig zu werden, müssen Sie entsprechende Telefonnummern programmieren. Hierfür stehen Ihnen 6 Speicherplätze zur Verfügung.

> **ACHTUNG:** Die Speicherplätze 1 und 2 sind nur für die Aufschaltung auf Alarmdienste vorgesehen und können nur einen Code senden.
> Für die Programmierung von persönlichen Telefonnummern (Ihr Handy, Privat Telefon) stehen Ihnen die **Platze 3 bis 6** zu Verfügung.

Zum programmieren einer Telefonnummer gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **PROG** um den Programmiervorgang einzuleiten
2. Drücken Sie die Taste Unscharf auf einer bereits eingelernten Fernbedienung
3. Im Display erscheint: **SENSOR**
4. Drücken Sie *** /Event**
5. Im Display erscheint: **ZONE**
6. Drücken Sie **# / Lautsprecher**
7. Im Display erscheint: **SYS** und das kleine Wort **PHONE**
8. Drücken Sie jetzt die Nummer des Speicherplatzes **1** – **6**
9. Geben Sie jetzt Ihre Telefonnummer (langsam, Ziffer für Ziffer) mit Vorwahl ein.
10. Anzeige der Nummer am Display
11. Drücken Sie **PROG** um die Einstellung zu speichern
12. mit **ESC** verlassen

9.2 Nachrichten aufsprechen

Um im Alarmfall auch eine Alarmmeldung zu übermittel muss ein entsprechender Alarmansage-Text hinterlegt werden. Um einen Alarmansage-Text auf zu sprechen gehen Sie wie folgt vor:

- Alarmzentrale muss sich im Unscharf-Modus befinden
- Halten Sie die Taste **0** gedrückt
- Nach ca. 2 Sekunden erscheint **COPY** im Display
- Sprechen Sie jetzt Ihren text aus ca. 40cm Abstand zu Gerät
- Solange Sie die Taste gedrückt halten wird aufgezeichnet
- Die Aufzeichnung wird bei loslassen der Taste 0 gestoppt oder automatisch nach 12 Sekunden.

9.3 Alarmnachricht abhören

Möchten Sie die von Ihnen aufgesprochene Nachricht noch einmal anhören, so drücken Sie kurz die Taste 0 im Unscharf Modus 1 mal. Jetzt hören Sie den aufgesprochenen Ansagetext. Wenn Er Ihnen nicht gefällt oder er nicht die notwendigen Informationen enthält sprechen Sie einen neuen Text, wie im vorhergehenden Punkt beschrieben, auf.

Vorgehen nach einem Alarmanruf

Wenn Sie einen Alarmanruf erhalten, dann gehen Sie wie folgt vor:

Je nach Modell der Seytronic-GSM-XX hören Sie mehrere Pieptöne, dann drücken Sie die Taste * (Stern) auf Ihrem Telefon, nun hören Sie den Alarmtext und haben den Alarmanruf bestätigt.

Bei dem Modell Seytronic-GSM-XX F hören Sie direkt die Alarmansage, drücken Sie nun die Taste * (Stern) auf Ihrem Telefon noch während Sie die Ansage hören, um den Anruf zu bestätigen.

Erfolgt keine Bestätigung mit der * Taste, so wird die Zentrale den Alarmanruf beenden und die nächste Telefon Nr. anrufen.
Ist nur eine Telefon Nr. gespeichert, wird diese erneut bis zu 5 x angerufen.
Durch die Bestätigungsfunktion mit der * Taste können Sie entscheiden, ob die nächste gespeicherte Telefon Nr. noch angerufen werden soll oder ob es ausreichend ist, wenn Sie den Alarm angenommen haben.

Wenn Sie mit der * taste bestätigt haben, können Sie nach der Textansage folgende Funktionen per Telefon Tastatur schalten:

1 = Mikrofon einschalten
2 = Lautsprecher einschalten um in den Raum hinein zu sprechen
3 = Sirene einschalten
4 = Mikrofon ausschalten
5 = Anruf beenden
6 = Sirene ausschalten
7 = scharf schalten
8 = unscharf schalten

Sie können jederzeit den Anruf beenden, indem Sie einfach auflegen.

Der komplette Inhalt der Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung weiterverwendet werden.

Die Firma Seytronic ist stets bemüht, den höchsten Qualitätsstandard sicher zu stellen. Erforderliche Modifikationen werden ohne vorherige Ankündigung von uns vorgenommen. Technische Daten und das Erscheinungsbild des Gerätes können somit von den hier genannten Angaben oder Abbildungen abweichen.